

Ermyas-M.-Prozeß wird fortgesetzt

Potsdam. Vor dem Landgericht Potsdam wird am heutigen Montag der Prozeß zum rassistischen Übergriff auf den Deutsch-Äthiopier Ermyas M. im April 2006 fortgesetzt. Die Angeklagten sollen zu ihren persönlichen Verhältnissen befragt werden, wie Gerichtssprecher Frank Tiemann ankündigte. Zu den Tatvorwürfen werden sie sich nicht äußern. In dem Verfahren müssen sich Björn L. (30) wegen gefährlicher Körperverletzung und Thomas M. (31) wegen unterlassener Hilfeleistung verantworten.

(ddp/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/86239.ermyas-m-prozeß-wird-fortgesetzt.html>